

Lithium - früher ein Mittel gegen Schwermut, heute Rohstoff der Zukunft

13.02.2023, 04:12 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*

Presseagentur: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*

Eine Zukunft ohne Lithium-Ionen-Batterien kann man sich nicht mehr vorstellen. Der Lithiumbedarf ist enorm.

Im Jahr 1967 kam Lithiumkarbonat als Antidepressivum auf den Markt. Bereits in der Spätromantik wusste man von der Wirksamkeit von Lithiumsalzen gegen Schwermut. Warum das so ist, weiß man bis heute nicht genau. Was man aber heute weiß, ist wie groß der Einfluss von Lithium-Ionen-Batterien auf Transport und Speichergeräte für erneuerbare Energiequellen (Wind und Sonne) ist. Elektroautos und tragbare elektronische Geräte verwenden diese Batterien. Die Lithiumnachfrage wird heute noch über das Primärangebot der Minenförderung gedeckt. Der Sekundärsektor wird wohl erst 2030 und später eine größere Rolle spielen.

In den vergangenen Jahren hat sich Europa, speziell auch Deutschland, zu einer Hochburg für Elektromobilität entwickelt. Automobilhersteller und die vorgelagerte Fertigung brauchen Lithium. Elektrofahrzeuge erfreuen sich einer immer größeren Akzeptanz. Und diese Entwicklung hat innerhalb weniger Jahre stattgefunden. Die Subventionen der Elektrofahrzeuge, eine verbesserte Ladeinfrastruktur sowie gesetzliche Verbote von Verbrennungsmotoren in der EU ab 2035 haben dies angetrieben. In Europa mehren sich Kapazitätserweiterungen und Ansiedlungen, um Batteriechemikalien herzustellen. Damit verringert sich die ehemalige Dominanz Chinas. Für Europa wäre eine Eigenversorgung mit Lithium und eine damit verbundene Importunabhängigkeit natürlich wünschenswert. Aber Lithiumförderung findet kaum in Europa statt.

Ein vielleicht nicht so bekanntes Land mit Lithium ist die Mongolei. Hier besitzt ION Energy zwei Explorationslizenzen. Das nationale Stromnetz und wichtige Entwicklungsinfrastruktur sind nahe. Sehr gute Bohrergergebnisse liegen vor.

Ein Unternehmen, das sich mehr um die Batterieanoden der Zukunft kümmert, damit um kostengünstige Hochleistungsanoden, ist Li-Metal.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Li-Metal (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/li-metal-corp/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher

Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich:
<https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg
Deutschland

fon ...: 015155515639
web ...: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Pressekontakt:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ...: 015155515639
web ...: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

News-ID: 1240654 • Views: 312 (Stand: 04.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1240654/Lithium-frueher-ein-Mittel-gegen-Schwermetalle-heute-Rohstoff-der-Zukunft.html>